

18. Juni 2007

Freibauer nahm Spatenstich für Kreisverkehr in Zistersdorf vor Gesamtbaukosten betragen rund 350.000 Euro

In Zistersdorf (Bezirk Gänserdorf) nahm Landtagspräsident Mag. Edmund Freibauer kürzlich den Spatenstich für einen neuen Kreisverkehr an dem Kreuzungspunkt der Landesstraßen B 40, L 15 und L 3043 vor. Auf diesem sehr unübersichtlichen Straßenabschnitt, den rund 4.000 Fahrzeuge pro Tag passieren, kommt es seit Jahren immer wieder zu gefährlichen Verkehrssituationen. Daher haben sich die Stadtgemeinde Zistersdorf und das Land Niederösterreich entschlossen, dieses Bauprojekt zur Hebung der Verkehrssicherheit zu verwirklichen.

Der vierstrahlige ovale Kreisverkehr wird mit einem maximalen Außendurchmesser von 42 Metern und einer Fahrbahnbreite von 7 Metern ausgeführt. Gute Beleuchtung hilft den Verkehrsteilnehmern, die Übersicht im Verkehrsgeschehen auch in den Abend- und Nachtstunden sowie bei schlechter Sicht zu bewahren. Als zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen werden zwischen den Ein- und Ausfahrten neue Fahrbahnteiler sowie Querungshilfen errichtet.

Die Gesamtbaukosten für den Kreisverkehr belaufen sich auf rund 350.000 Euro. Mit der Verkehrsfreigabe ist Mitte September 2007 zu rechnen.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Ing. Markus Hahn, Telefon 02742/9005-14737.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at